

Prof. Dr. Dirk Arnold
Hubertus Wald Tumorzentrum –
Universitäres Cancer Center Hamburg

Prof. Dr. Dieter Flesch-Janys
Hubertus Wald Tumorzentrum –
Universitäres Cancer Center Hamburg

Dr. Judith Heinz
Hubertus Wald Tumorzentrum –
Universitäres Cancer Center Hamburg

Prof. Dr. Jenny Chang-Claude
Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg

Dr. Heidi Schwarzenbach
Institut für Tumorbiologie, UKE

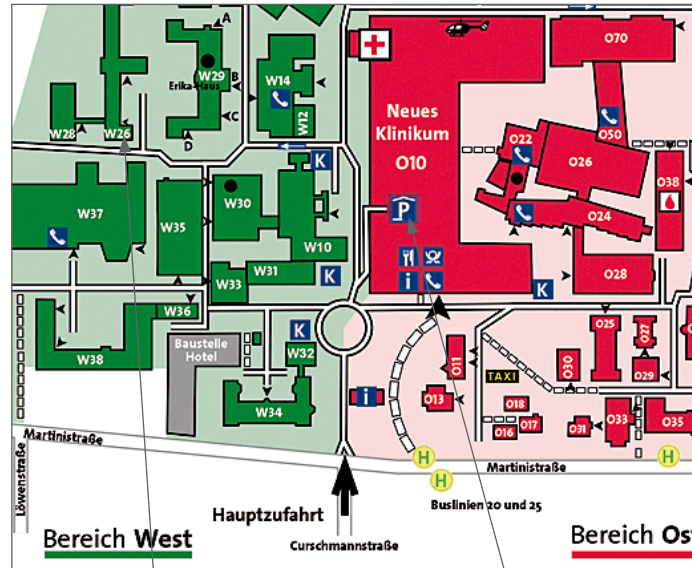
Dr. Stefan Hentschel
Hamburgisches Krebsregister

Prof. Dr. Thorsten Schlomm
Martini-Klinik am UKE GmbH

Dr. Georgia Schilling
Hubertus Wald Tumorzentrum –
Universitäres Cancer Center Hamburg

PD Dr. Anja Mehnert
Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie,
Zentrum für psychosoziale Medizin

Dr. Nadia Obi
Hubertus Wald Tumorzentrum –
Universitäres Cancer Center Hamburg



Gebäude W26

Parkhaus
UKE

Adresse

Gebäude W26, Raum 204
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52
20246 Hamburg



**Epidemiologie am
Hubertus Wald Tumorzentrum –
Universitäres Cancer Center Hamburg**

25. Januar 2012
16:00 - 19:00 Uhr
Gebäude W26, Raum 204
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52
20246 Hamburg

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Prävention und Früherkennung von Krebserkrankungen gehören zu den zentralen Aufgaben des Hubertus Wald Tumorzentrum – Universitäres Cancer Center Hamburg. Dabei spielt die krebsepidemiologische Forschung eine große Rolle, denn durch diese können verschiedene Ziele verfolgt werden:

- Identifikation von modifizierbaren Risikofaktoren für Krebserkrankungen
- Evaluierung von Früherkennungsmaßnahmen
- Durchführung von Langzeitstudien zur Entwicklung neuer Früherkennungstests
- Identifikation von Einflussfaktoren im Bereich der Sekundärprävention
- Bereitstellung von Krebsregisterdaten zur langfristigen Beobachtung von Krebspatienten für verschiedene Forschungsfragestellungen (z.B. Effizienz von Behandlungen, Lebensqualität)

Mit unserer Veranstaltung „Epidemiologie am Hubertus Wald Tumorzentrum – Universitäres Cancer Center Hamburg“ möchten wir anhand gegenwärtiger und geplanter Projekte die Entwicklung der Krebs epidemiologie an unserem Zentrum darstellen und neben unseren eigenen auch die Projekte unserer Kooperationspartner vorstellen, um so Schwerpunkte und Möglichkeiten der Zusammenarbeit für die Zukunft zu diskutieren.

Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung und eine anregende Diskussion mit Ihnen!

Prof. Dr. Dirk Arnold

Medizinischer Direktor des Hubertus Wald Tumorzentrum – Universitäres Cancer Center Hamburg

Prof. Dr. Dieter Flesch-Janys

Leiter der Krebs epidemiologie und des Klinischen Krebsregisters am Hubertus Wald Tumorzentrum – Universitäres Cancer Center Hamburg

<p>16:00 Uhr Begrüßung <i>(D. Arnold)</i></p>	<p>16:10 Uhr Perspektiven der Epidemiologie am Universitären Cancer Center <i>(D. Flesch-Janys)</i></p>	<p>18:30 Uhr Prävalenz psychischer Störungen und ihr Behandlungsbedarf bei Krebspatienten: eine multizentrische psychoonkologisch-epidemiologische Untersuchung <i>(A. Mehnert)</i></p>
<p>16:30 Uhr Das MARIE-Netzwerk – Epidemiologische Studien zu Einflussfaktoren auf Brustkrebsrisiko, -früherkennung und Überleben <i>(J. Heinz)</i></p>	<p>16:45 Uhr Gen-Umwelt-Interaktionen und Brustkrebsrisiko und Überleben <i>(J. Chang-Claude)</i></p>	<p>18:45 Uhr Die „Nationale Kohorte“ als Forschungsressource für die Krebs epidemiologie <i>(N. Obi)</i></p>
<p>17:00 Uhr Quantifizierung von zirkulierenden mikroRNAs im Blut von Tumorpatienten und ihre Evaluierung als neuer Blut-basierter Tumormarker <i>(H. Schwarzenbach)</i></p>	<p>17:15 Uhr Kaffeepause</p>	
<p>17:45 Uhr Neuere Daten zu Krebsinzidenz und -mortalität und laufende Forschungsprojekte aus dem Hamburgischen Krebsregister <i>(S. Hentschel)</i></p>	<p>18:00 Uhr Die Hamburger Kohorte: Etablierung einer longitudinalen Biobank <i>(T. Schlomm)</i></p>	
<p>18:15 Uhr Interventionsstudie zur Tertiärprävention des Prostatakarzinoms <i>(G. Schilling)</i></p>		<p><i>Die Veranstaltung wurde mit 3 Fortbildungspunkten von der Ärztekammer Hamburg akkreditiert.</i></p>